

INFORMATIONSBLATT

für MitarbeiterInnen EXTERNER Firmen am
A.ö. Landeskrankenhaus – Universitätskliniken Innsbruck

CORONA-VIRUS (SARS-CoV-2)

Das neue Coronavirus SARS-CoV-2 breitet sich seit Ende Februar auch in Österreich aus. Es infiziert die unteren Atemwege und kann eine schwere Lungenerkrankung verursachen.

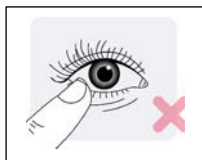
Die Übertragung des Coronavirus erfolgt durch engen Kontakt mit infizierten Personen durch Tröpfcheninfektion oder Schmierinfektion.

Das A.ö. Landeskrankenhaus - Universitätskliniken Innsbruck ist ein Schwerpunktkrankenhaus in Westösterreich mit einem großen Einzugsgebiet und damit ein hochsensibler Bereich.

Um die Kapazitäten unseres Hauses für die Behandlung anderer Krankheiten aufrecht zu erhalten, ersuchen wir dringend - zum Wohle unserer PatientInnen und MitarbeiterInnen - **untenstehende Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln zu beachten:**

Schutzmaßnahmen

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit Seife oder Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen. Händeschütteln und Umarmungen vermeiden.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.



Verhaltensregeln

- Wenn Sie grippeähnliche Symptome aufweisen oder befürchten, erkrankt zu sein, kontaktieren Sie bitte umgehend Ihren Hausarzt oder die Gesundheits-hotline **1450**.
- Sollten Sie gesund sein, aber längeren, ungeschützten und direkten Kontakt - über 15 Minuten, unter 2 Meter - mit Personen mit bestätigter SARS-CoV-2 Infektion gehabt haben, kontaktieren Sie bitte Ihren Hausarzt oder die Gesundheitshotline **1450** und folgen Sie deren Anweisungen.
Vorerst müssen Sie zu Hause bleiben.
- Bitte halten Sie sich über aktuelle Änderungen der Risikogebiete über die Homepage des Sozialministeriums (<https://www.sozialministerium.at/>) auf dem Laufenden.
- 24-Stunden-Hotline des Landes Tirol: **0800 80 80 30**
- 24-Stunden-Infoline der AGES (Agentur f. Gesundheit u. Ernährungssicherheit): **0800 555 621**